

zMonthly Januar 26

Geopolitik bestimmt das Geschehen

Trotz der geopolitischen Spannungen in Venezuela und im Iran ist der Start ins neue Börsenjahr geglückt. Die meisten globalen Indizes konnten in den ersten Januartagen erneut zulegen. Im weiteren Monatsverlauf beherrschte der US-Präsident einmal mehr das Geschehen an den Märkten. Mit dem ungewöhnlichen Schritt einer Anklage erhöhte er den Druck auf Notenbankchef Jerome Powell. Die Anleger liessen sich von dieser Eskalation jedoch kaum beeindruckten. Für Unsicherheit - insbesondere in Europa - sorgte hingegen Donald Trumps aggressiver Anspruch auf Grönland. Er drohte acht europäischen Ländern mit Strafzöllen, sollten sie seiner Forderung einer Übernahme Grönlands entgegenstehen. Wie so oft folgten dieser Ankündigung keine Taten. Er krebste am WEF in Davos zurück und verzichtete auf die angedrohten Zölle. Zudem versprach er, keine Gewalt anzuwenden, was an den Finanzmärkten umgehend zu einer Entspannung führte. Landis+Gyr hat ansprechende Zahlen für das dritte Quartal veröffentlicht. Die Aktien des Stromzählerherstellers bleiben auch nach der geplanten Kotierung in den USA an der Schweizer Börse kotiert. Givaudan enttäuschte beim organischen Wachstum und der Profitabilität. Fortschritte wurden hingegen bei der Reduktion der Treibhausgasemissionen erzielt. Die Scope 1+2-Emissionen konnten gegenüber 2015 halbiert werden. ABB hat mit einem starken Auftragseingang im vierten Quartal die Erwartungen übertroffen, was die Aktie beflügelte. Der Fund legte im Januar 1.8% zu.

Straumann ersetzt Sonova

Wir haben unsere Position in Sonova komplett veräussert und im Gegenzug Straumann neu ins Portfolio aufgenommen. Die Wachstumsaussichten des Dentalimplantat-Herstellers überzeugen uns mehr. Zudem haben wir die Engagements in Alcon, Tecan und Galenica reduziert.

Vertrauensverlust in den US-Dollar

Präsident Trump bekräftigte mit seiner Rede in Davos ein stark auf die Eigeninteressen fokussiertes Amerika. Damit gehört die regelbasierte Weltordnung definitiv der Vergangenheit an. Der Vertrauensverlust in die Verlässlichkeit der amerikanischen Institutionen, der Angriff auf die Unabhängigkeit des Fed sowie die hohe Schuldenlast schwächen den US-Dollar als globale Leitwährung. Mit der Nominierung von Kevin Warsh als neuem Fed-Chef erhofft sich der Präsident zudem niedrigere Zinsen. Die Anleger reagieren auf diese veränderten Rahmenbedingungen mit einer verstärkten Diversifikation in Sachwerte wie Edelmetalle oder Rohstoffe. Die seit Jahresbeginn gestiegenen Preise für Speicherchips, Erdöl oder Metalle dürfte sich in den nächsten Monaten in einer höheren Inflation bemerkbar machen und damit die Konsumenten belasten. Längerfristig spricht einiges dafür, dass Länder wie Japan, Amerika und England ihre hohe Schuldenlast über Inflation und Währungsabwertungen («Debasement») reduzieren möchten. In einem Markt mit einer Wachstumsrate der globalen Geldmenge M2 im Bereich von 8% bleiben Sachanlagen, wozu auch Aktien gehören, erste Wahl. Kurzfristig lastet jedoch der starke Franken auf dem heimischen Aktienmarkt.

Wertentwicklung seit Lancierung (per 30.01.2026)



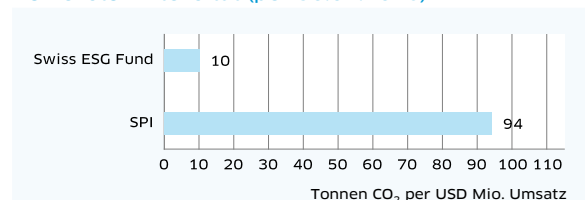
Wertentwicklung (per 30.01.2026)

Seit Monatsanfang	1.8%
Seit Jahresanfang	1.8%
1 Jahr	9.7%
3 Jahre p.a.	8.6%
5 Jahre p.a.	6.0%
Seit Lancierung p.a.	6.0%

ESG-Kennzahlen (per 30.01.2026)

RepRisk Rating (Fund / SPI)	AA / BBB
zRating	70 / 67
Unternehmen, die Pariser Klimaziele erfüllen	97% / 76%
Geschätzte Erderwärmung 2050	1.5°C / 1.6°C
Unternehmen, die positiv zu UN SDGs beitragen	83% / 66%

Kohlenstoffintensität (per 30.01.2026)



Grösste Positionen (per 30.01.2026)

1	Roche	9.9%
2	Novartis	9.7%
3	ABB	6.8%
4	Zurich Insurance Group	5.4%
5	SGS	3.1%
6	Givaudan	2.9%
7	Swisscom	2.9%
8	Alcon	2.9%
9	Lonza	2.8%
10	Geberit	2.6%

Anlageziel und Politik

Der zCapital Swiss ESG Fund investiert in Schweizer Aktien, die sich nach Einschätzung von zCapital als nachhaltige Unternehmen qualifizieren und ein attraktives Risiko- und Ertragsprofil ausweisen. Das Fundvermögen wird in einem konzentrierten Portfolio von 25 bis 35 Aktien aus dem Universum des SPI (Swiss Performance Index) investiert. Neben der ESG-Integration werden Ausschlüsse von Unternehmen getätigt, die gegen soziale und ökologische Kriterien verstossen. Die Nachhaltigkeit von Unternehmen wird durch Engagement und Voting gefördert. zCapital verfolgt einen langfristig orientierten, aktiven Anlagestil.

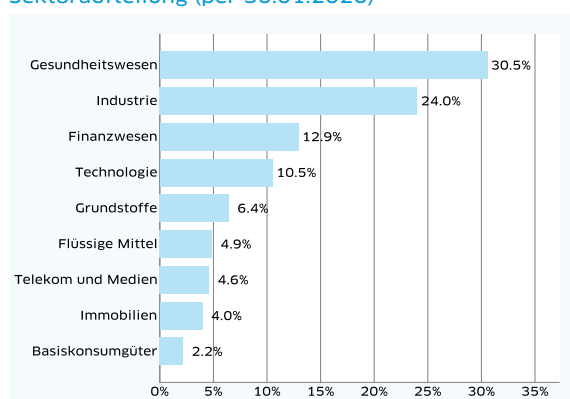
Beitrag zCapital

zCapital pflanzt für jede Million Franken Vermögen im zCapital Swiss ESG Fund jährlich 100 Bäume. In Zusammenarbeit mit myclimate wird sichergestellt, dass die Bäume langfristig gepflegt werden. Das Projekt verbindet Natur- und Klimaschutz mit der Schaffung neuer Einkommensquellen für Kleinbauern.

Depotstruktur (per 30.01.2026)

Nettoinventarwert	pro Anteil A CHF 1'301.96
Total Fondsvermögen	CHF 43 Mio.
Anzahl Gesellschaften	35

Sektoraufteilung (per 30.01.2026)



Termsheet

Fund-Name	Swiss ESG Fund (A-Klasse)
Vermögensverwalter	zCapital AG, Zug
Valorennummer / ISIN	59273267 / CH0592732678
Kurspublikationen	www.zcapital.ch, www.swissfunddata.ch, www.fundinfo.com
Bloomberg / Reuters	ZCAPESG SW Equity / 59273267.S
Morningstar-Rating	★★★
Mindestanlage / Referenzwährung	Keine Vorschriften / CHF
Fondstyp / Vertrieb	Schweizer Effektenfonds / Vertriebszulassung in der Schweiz und in Deutschland
Management-Gebühren (inkl. Fondsleitung / Depotbank)	1.25%
Ausgabe- / Rücknahmekommission	keine
Total Expense Ratio (TER) 30.11.2025	1.36%
Fondsleitung / Depotbank	LLB Swiss Investment AG, Zürich / Bank Julius Bär & Co. AG, Zürich
Zeichnungen und Rücknahmen	An jedem Bankwerktag zum Nettoinventarwert (NAV). Zeichnungs- und Rücknahmeanträge, die bis spätestens 14.45 Uhr an einem Bankwerktag (Auftragstag, T) bei der Depotbank vorliegen, werden am nächsten Bankwerktag (Bewertungstag, T+1) auf der Basis des an diesem Tag berechneten Nettoinventarwerts abgewickelt. Der zur Abrechnung gelangende Nettoinventarwert ist somit im Zeitpunkt der Auftragserteilung noch nicht bekannt (Forward Pricing). Er wird am Bewertungstag aufgrund der Schlusskurse des Auftragsags berechnet.
Revisionsstelle	PricewaterhouseCoopers AG, Zürich

Monatliche Wertentwicklung (per 30.01.2026)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Jahr
2021		-0.9%	6.4%	1.2%	3.6%	4.2%	3.2%	2.0%	-6.1%	1.5%	-0.3%	4.5%	20.6%*
2022	-6.5%	-3.4%	1.6%	-1.1%	-3.8%	-6.9%	4.4%	-3.5%	-5.9%	4.4%	3.0%	-1.6%	-18.5%
2023	5.7%	-0.3%	0.2%	2.8%	-0.9%	0.1%	1.0%	-1.1%	-1.5%	-4.0%	5.6%	3.6%	11.4%
2024	-1.0%	2.1%	4.3%	-2.9%	4.8%	-0.3%	3.6%	-0.2%	0.3%	-4.1%	-0.4%	-0.9%	5.1%
2025	6.1%	0.0%	-1.5%	0.2%	3.0%	-0.3%	1.8%	1.1%	-1.3%	1.2%	1.2%	2.3%	14.5%
2026	1.8%												1.8%

* seit Lancierung (29. Januar 2021)

Dieses Dokument ist eine Werbemitteilung. Dieser Monatsbericht der zCapital AG stellt weder ein Angebot noch eine Empfehlung dar. Anlagefonds zu kaufen oder zu verkaufen. Die Informationen stehen unter dem Vorbehalt jederzeitiger Änderung. Für allfällige fehlerhafte Angaben wird keinerlei Haftung übernommen. Die vergangene Performance ist keine Garantie für laufende und zukünftige Entwicklungen. Die Performanceindizes lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Nach schweizerischem Kollektivanlagengesetz gehört der zCapital Swiss ESG Fund Anlagefonds zur Kategorie der «Effektenfonds». Die Anleger werden ausdrücklich auf die im Fondsprospekt beschriebenen Risiken hingewiesen. Anleger müssen darauf gefasst und in der finanziellen Lage sein, (allenfalls erhebliche) Kursverluste verkraften zu können. Die rechtlichen Fondsdokumente sind unentgeltlich bei zCapital AG, Baarerstrasse 82, 6300 Zug oder auf der Website www.zcapital.ch erhältlich. Für deutsche Anleger sind die massgebenden Dokumente bei der Informationsstelle (LLB Swiss Investment AG, Bahnhofstrasse 74, 8001 Zürich) in Papierform oder elektronisch unter www.fundinfo.com erhältlich. Ombudsstelle ist die Finanzombudsstelle Schweiz (FINOS). In Bezug auf allfällige Verkaufsbeschränkungen sollte unabhängige Beratung über die im betreffenden Land anwendbaren rechtlichen Grundsätze gesucht werden. Dieses Dokument richtet sich nicht an natürliche oder juristische Personen, für die die Benutzung aufgrund der Nationalität oder des Domizils der betroffenen Person oder aus anderen Gründen gegen die Rechtsordnung ihres Staates verstossen würde. Dies gilt insbesondere für Personen mit Domizil USA, Grossbritannien oder Japan. Der Fonds verzichtet auf einen Benchmarkvergleich.